

Herausforderung Personalmanagement

Prof. Dr. Gunther Olesch

Ehemaliger Geschäftsführer Phoenix Contact GmbH & Co. KG
Human Relation, Information Technology,
Facility Management Engineering

Heute Geschäftsführer von GO Performance UG

Handelsblatt

FACHKRÄFTEMANGEL

Zwei Millionen Stellen in Deutschland bleiben unbesetzt

Mehr als jedes zweite Unternehmen klagt über Personalengpässe. Die Deutsche Industrie- und Handelskammer geht davon aus, dass ein Wertschöpfungspotenzial von fast 100 Milliarden Euro verloren geht.

WELT+ ARBEITSMARKT UND INSOLVENZEN

**„Schlicht zu wenige da“ – Personalmangel wird
überall zum Pleite-Beschleuniger**

Süddeutsche Zeitung

**Welche Krise? Firmen fehlt so viel
Personal wie nie**

Herausforderung Personalmanagement

Prof. Dr. Gunther Olesch

Ehemaliger Geschäftsführer Phoenix Contact GmbH & Co. KG
Human Relation, Information Technology,
Facility Management Engineering

Heute Geschäftsführer von GO Performance UG

MITARBEITER (M/W/D) GESUCHT!

Komm in unser Team!

Interessiert?
Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige
Bewerbung - bevorzugt online.

Ausführliche Informationen zu dieser und weiteren
Positionen sowie zur Bewerbung finden Sie unter:
bauking.de/karriere unter der Rubrik „Stellenbörse“.



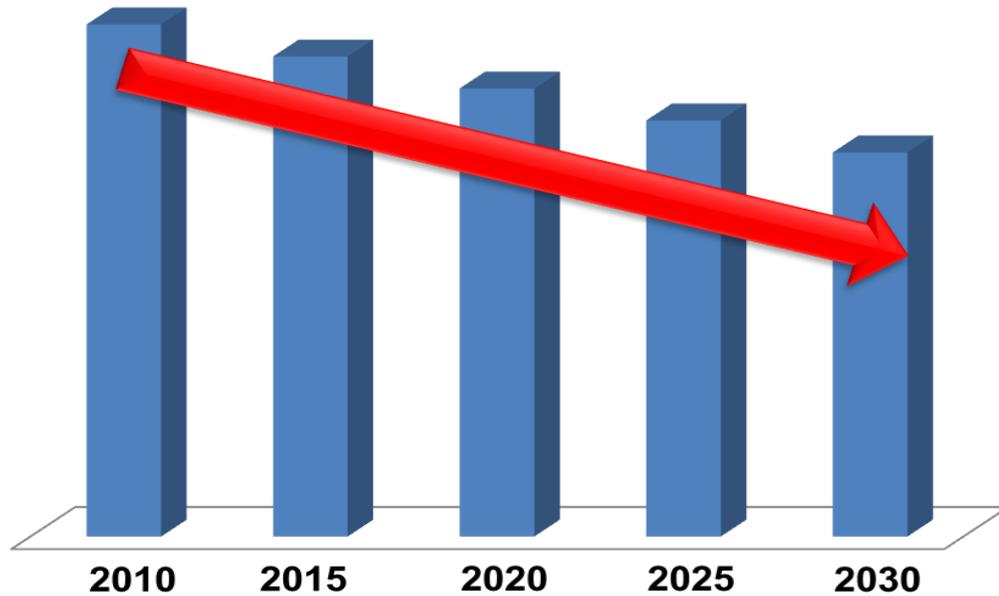
Zur Verstärkung unseres
Teams suchen wir
**TECHNISCHEN
ZEICHNER**
ARBEITSVORBEREITUNG
& PROJEKTLEITUNG

RUF UNS AN
**05285
62527**
und wir zeigen dir
unsern Betrieb!

Bewerbung bitte an: bewerbung@erich-trinkl.at



Herausforderung Demographie



2040 stehen 12,5 % weniger Mitarbeitende zur Verfügung

Von 2000 bis 2020 stehen 5% weniger Mitarbeitende zur Verfügung

Fachkräfte dringend gesucht

Die große Leere

Das schlecht ausgebildete Image der Region als Wirtschaftsstandort erschwert Firmen in OWL die Bindung von Fachkräften

VON JOHANN VOLLMER

■ **Bielefeld.** Gunther Olesch würde liebend gern einstellen – wenn er könnte. „Seit drei Jahren suchen wir Konstrukteure“, sagt der Geschäftsführer von



„Wenn sie einem Studienabgänger außerhalb Ostwestfalens von Harsewinkel erzählen, herrscht beim Gegenüber erst einmal große Leere“, sagt Potthoff. Dabei muss sich Ostwestfalen gegenüber erst einmal weinigen Absolventen aus der Region zu verringern. „Es ist leichter, Fachkräfte zu halten, als herzulocken“, sagt Kranz. Da die geringe Studierendenzahlen in technischen und natur-

ARBEITNEHMERMARKT

Die Arbeit wird uns nicht ausgehen – aber...

Gastbeitrag von Detlef Scheele

17. Juli 2022



Detlef Scheele gibt Ende Juli den Chefposten der Bundesagentur für Arbeit nach fünf Jahren ab.
Bild: imago images

Die echte Arbeiterlosigkeit kommt erst noch: Bis 2040 wird Deutschland unterm Strich wohl etwa 8,7 Millionen Fachkräfte verlieren. Auf diese Zeitenwende müssen sich Betriebe und Beschäftigte einstellen. Ein Gastkommentar des scheidenden Chefs der Bundesagentur für Arbeit.



Der Wettbewerb unter den Unternehmen wird in Zukunft nicht mehr ausschließlich durch die Marke der Produkte stattfinden sondern auch durch die Marke als Arbeitgeber.

„Qualifizierte können in Zukunft Rosinen picken!“



Beste
Arbeitgeber

Hohe Transparenz durch Social Media

facebook

LinkedIn

Instagram

XING

kununu

glassdoor

TOP
JOB

GREAT
PLACE
TO
WORK

Hallo Gunther,

wir haben neue Job- Empfehlungen für Dich.



Leiter HR Management & stellvertretender Personalleiter (m/w/d)

Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG
Lemgo



4,00 ★ ★ ★ ★ ☆



Personalleiter / Head of Human Resources (m/w/d)

Gerresheimer AG
Bünde

3,50 ★ ★ ★ ☆ ☆

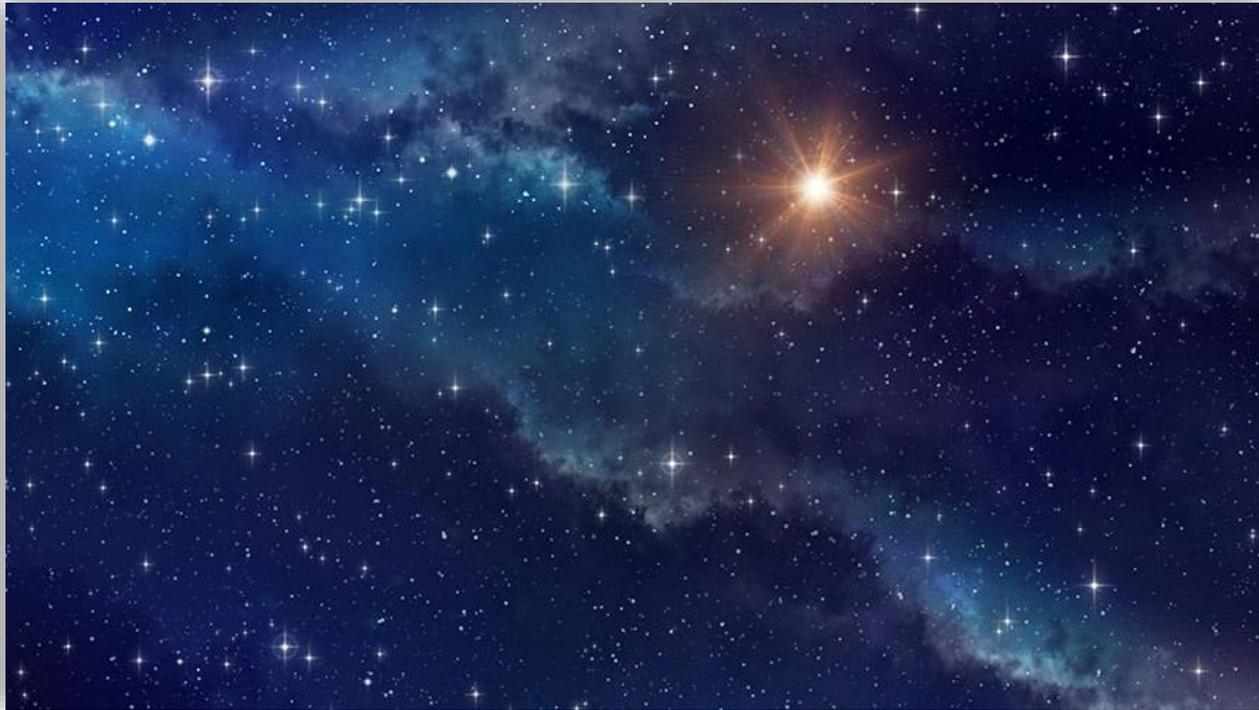


Vorstandsmitglied (m/w/d) Gesamtvertrieb & Personal

ifp | Personalberatung Managementdiagnostik
Paderborn

3,50 ★ ★ ★ ☆ ☆

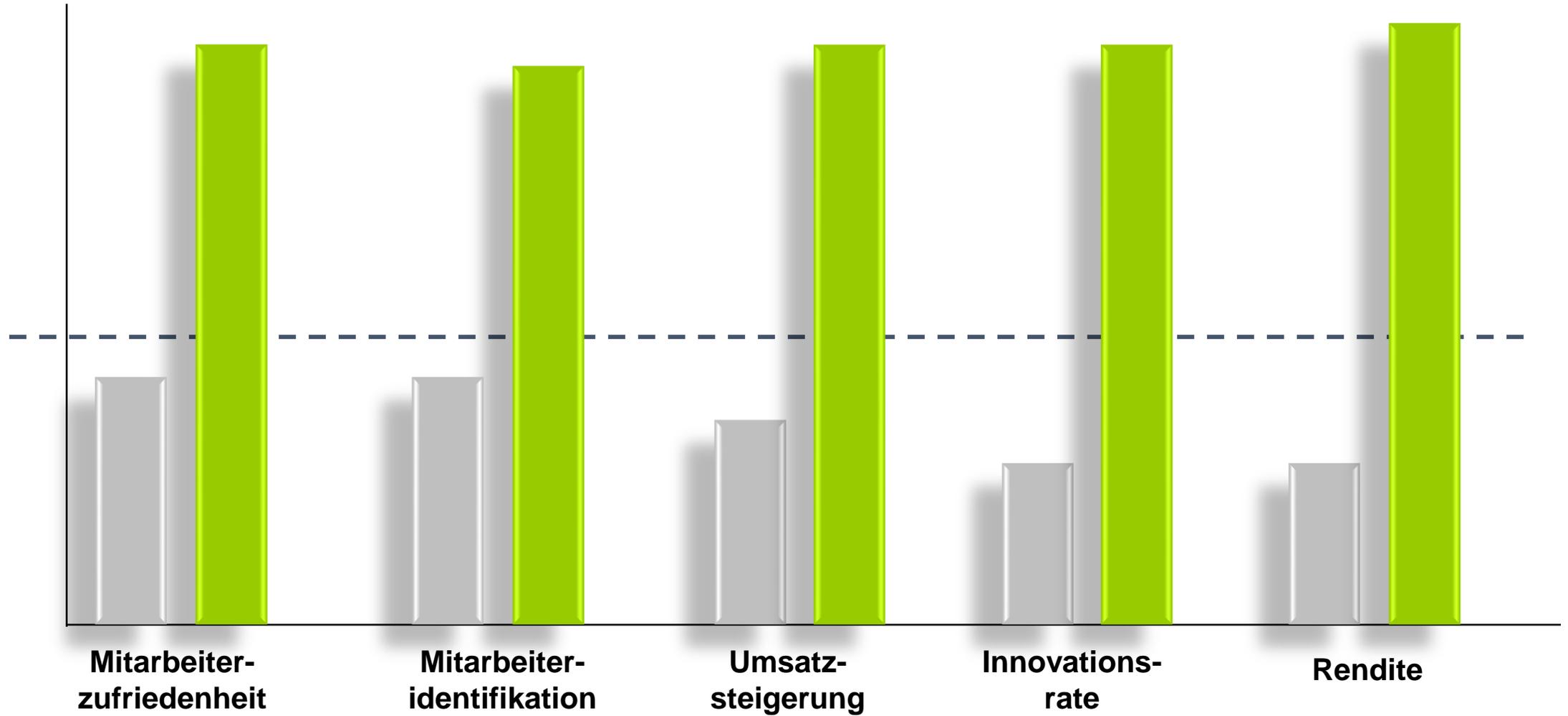
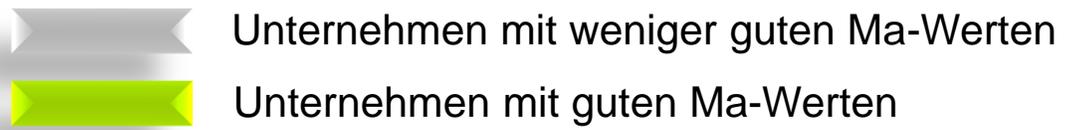
Vision des Personalmanagements 2000



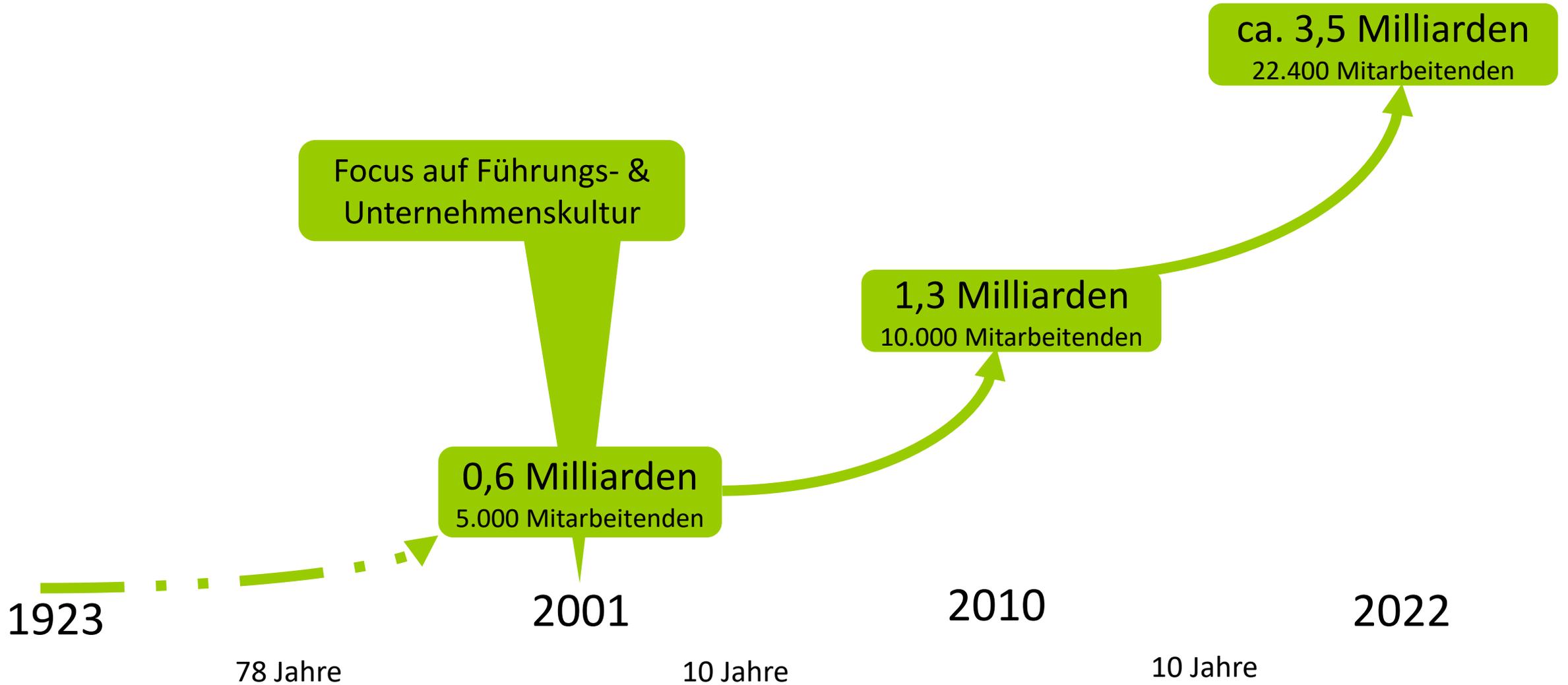
**Wir sind einer der
besten Arbeitgeber**



**Eine exzellente Führungskultur erreicht
eine hohe Mitarbeitendenleistung**



Phoenix Contact weltweit von 1923 bis 2022



Was ist der wichtigste Einflussfaktor auf die Unternehmenskultur und -leistung?

Schlechte Noten für Chefs

Viele Kündigungen wegen eines Vorgesetzten

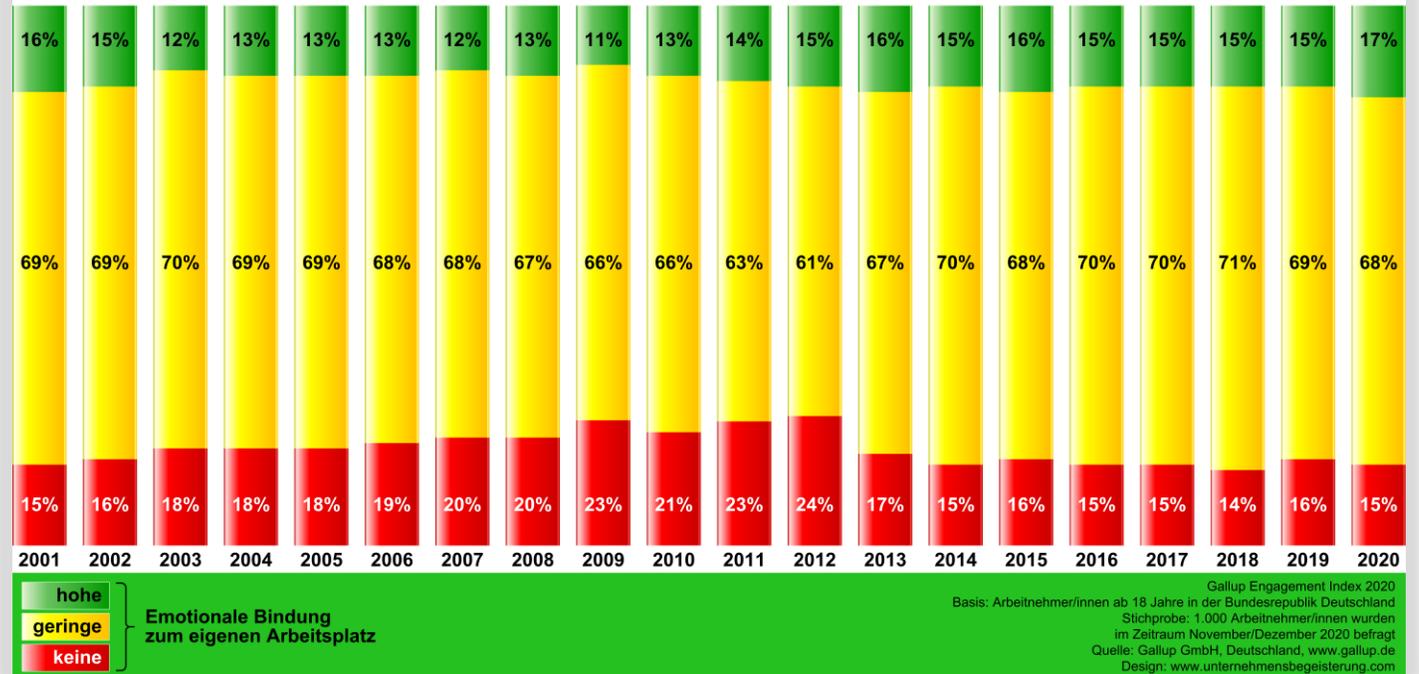
■ Nürnberg (dpa). Knapp die Hälfte (47 Prozent) der Mitarbeiter in deutschen Unternehmen hat einer Umfrage zufolge schon einmal wegen eines Vorgesetzten gekündigt. 20 Prozent gaben an, sie hätten mit dem Gedanken gespielt. Das geht aus einer aktuellen Umfrage des Nürnberger Beratungsunternehmens Information Factory unter 1.000 Beschäftigten, Führungskräften und Personalexperten hervor. Offenbar gelingt es vielen Führungskräften in Deutschland nicht, alles aus ihren Mitarbeitern herauszuholen. 90 Prozent der Befragten sind der Ansicht, dass ihre Leistung durch einen guten Chef steigen würde.



Umfrage: Viele sind unzufrieden mit dem Chef. FOTO: DPA

GALLUP ENGAGEMENT INDEX

Studie in Deutschland 2001-2020



Führungskräfte gehen zu wenig auf die Arbeitsbedürfnisse der Mitarbeitenden ein



Falsches Führungsverhalten!

The Staff Meeting

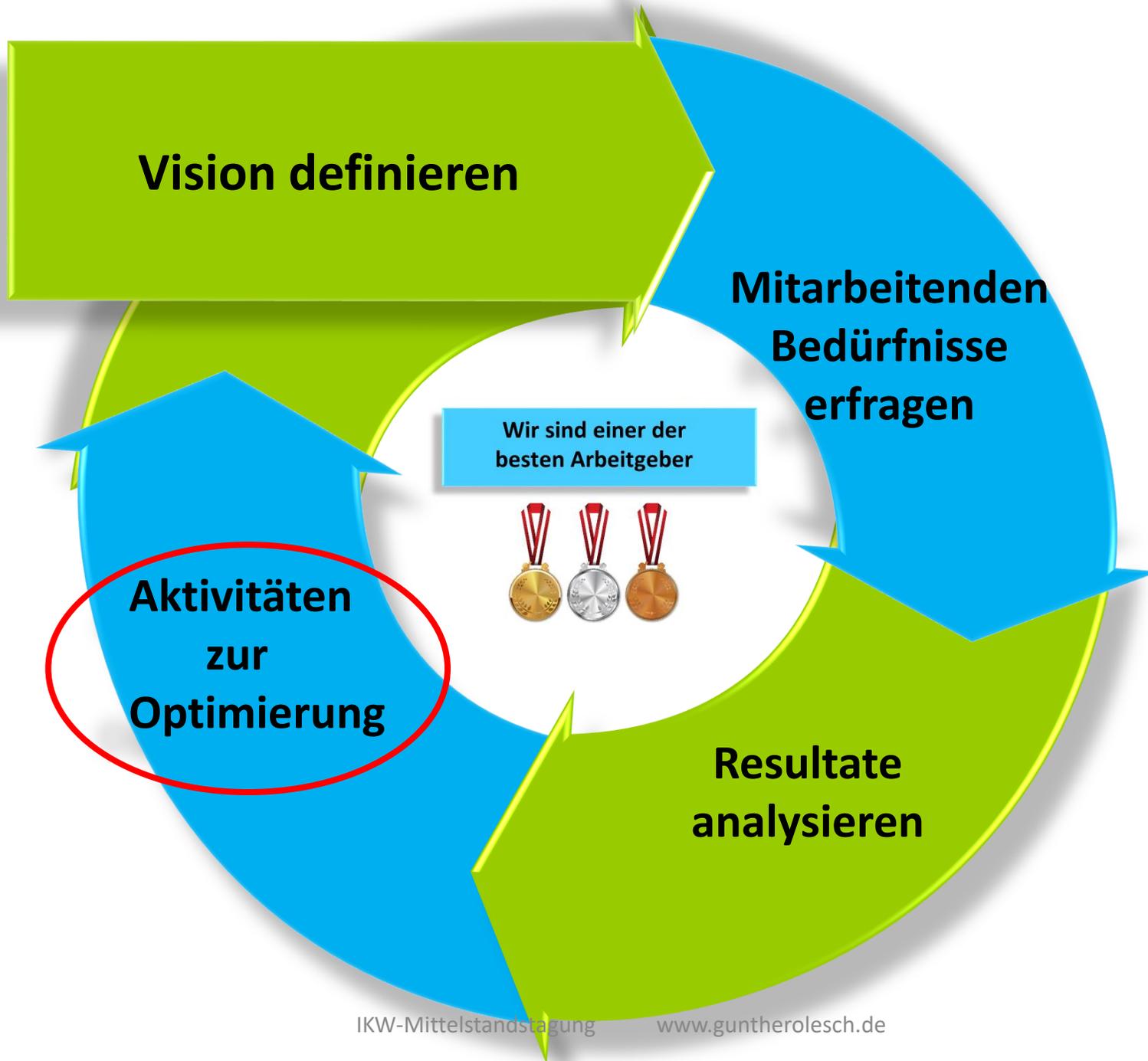
Was sind die Bedürfnisse von Mitarbeitenden?

Vorgesetzteneinschätzung

1. Vergütung
2. Sicherem Arbeitsplatz
3. ...
4. ...
5. ...
6. ...
7. Anerkennung/Wertschätzung

Mitarbeitende

1. Anerkennung/Wertschätzung
2. Sinnhaftigkeit der Arbeit
3. Work Life Integration
4. Nachhaltigkeit
5. ...
6. ...
7. Vergütung



- Beispiele für Optimierungen ...
- ... Verhalten der Führungskräfte
- ... Sinnhaftigkeit der Tätigkeit
- ... Nachhaltigkeit
- ... Work-Life-Integration
- ... Zusammenhalt von KollegenInnen
- ... Personalentwicklung
- ... Gesundheitsmanagement

Visionäres HR-Management



- Ausrichtung des Unternehmens an den **HR-Megatrends**
 - Wo wird unsere Welt in 10 und 20 Jahren sein?
 - Was können wir vom Unternehmen dafür leisten?
- **Megatrends für Human Relation**
 1. Fachkräftegewinnung und -sicherung
 2. Digitalisierung und New Work
 - 3. Wertewandel**

Wertewandel

- Traditionalisten (1922-1945)
- Arbeit als Bürde
Arbeit ist das Leben





Die Cleverness der Älteren



Wertewandel

- Generation Baby Boomer (1946-1964)
- **Leben, um zu arbeiten**
- hohe Priorität der beruflichen Entwicklung



Einstellung zur Arbeit über die Generationen

- Traditionalisten (1922-1945)
Arbeit ist das Leben
- Generation Baby Boomer (1946-1964):
Leben, um zu arbeiten.
- Generation X (1965-1979):
Arbeiten, um sich ein materiell abgesichertes Leben leisten zu können.
- Generation Y / Millennials (1980-1994):
Erst das Leben, dann die Arbeit.
- Generation Z oder auch Digital Natives (1995-2010)
Hier ist die Arbeit, da mein Leben.

Wertewandel

- Digital Natives, Generation Y & Z
- Social Media
 - 3 Neuerungen:
 - Jeder kann auf jede frei verfügbare Information zugreifen.
 - Jeder kann mit jedem kommunizieren.
 - Jeder kann selbst publizieren.



Wertewandel

Digital Natives, Generation Y & Z

- Purpose - Sinnhaftigkeit und Wert der eigenen Arbeit
- Nachhaltigkeit
- Integration von Berufs- und Privatleben
- Transformationale Führung – Führung die begeistert





Transformationale Führung – Führungskräfte, die begeistern



Ehemalige persönliche Vorstellung



- Geschäftsführer bei Phoenix Contact
Human Relations, Information Technology,
Facility Management
- Professor an der Technischen Hochschule OWL
- Vorsitzender des Arbeitgeberverbandes OWL
- IHK Vizepräsident

Heutige persönliche Vorstellung

Privates Leben



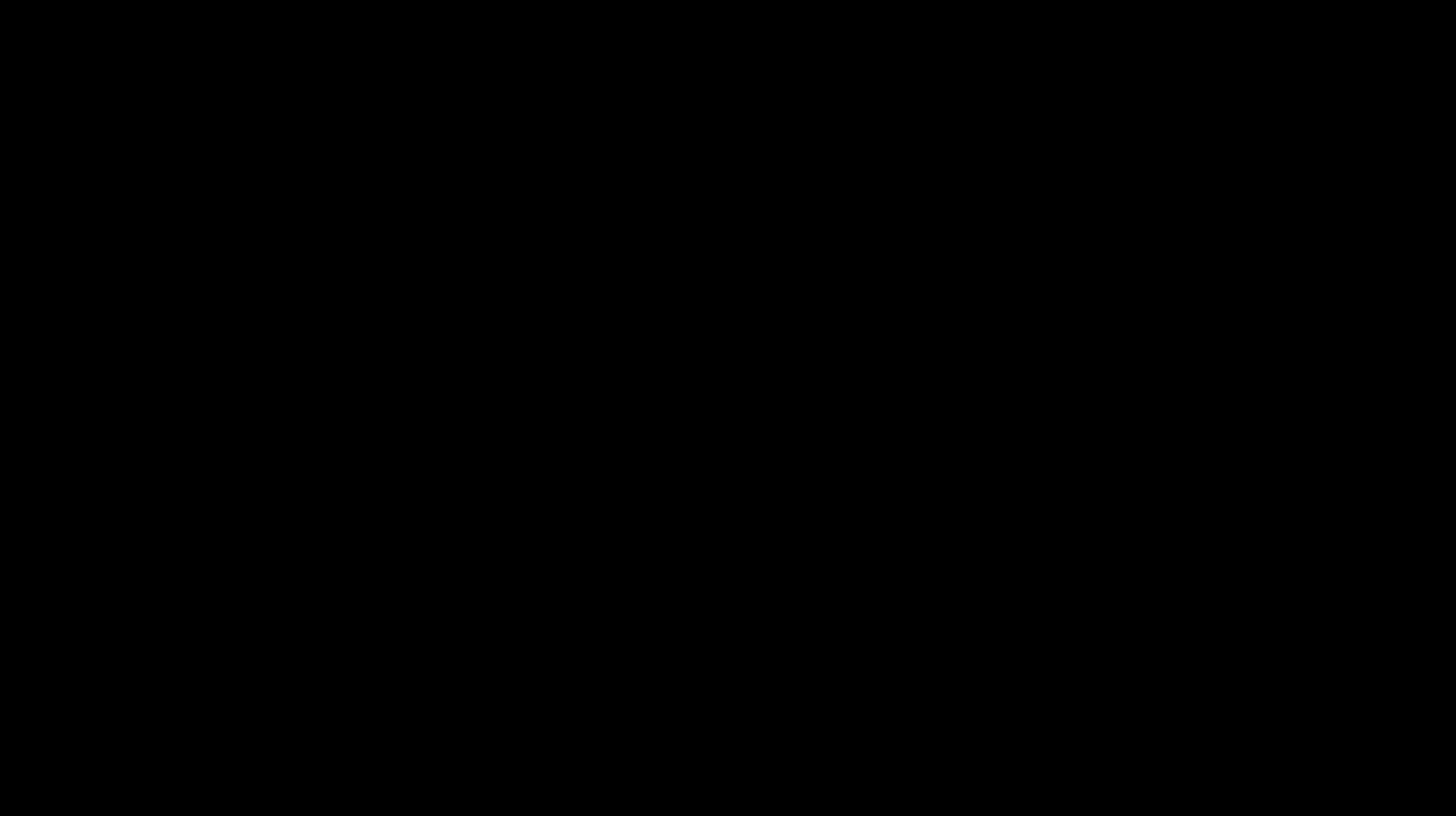
Jogging

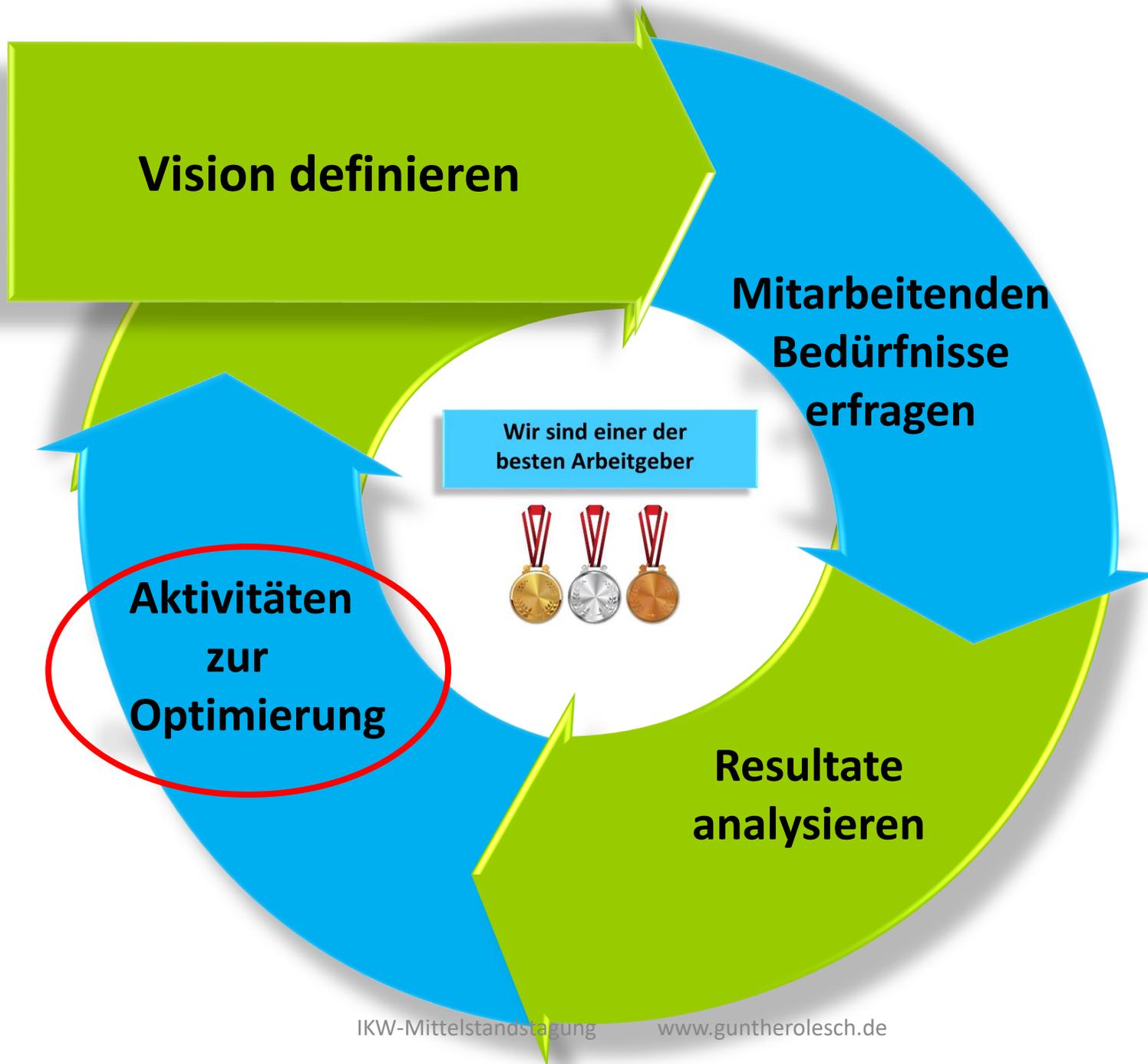


Highlight Bandauftritt vor 26.000 Menschen

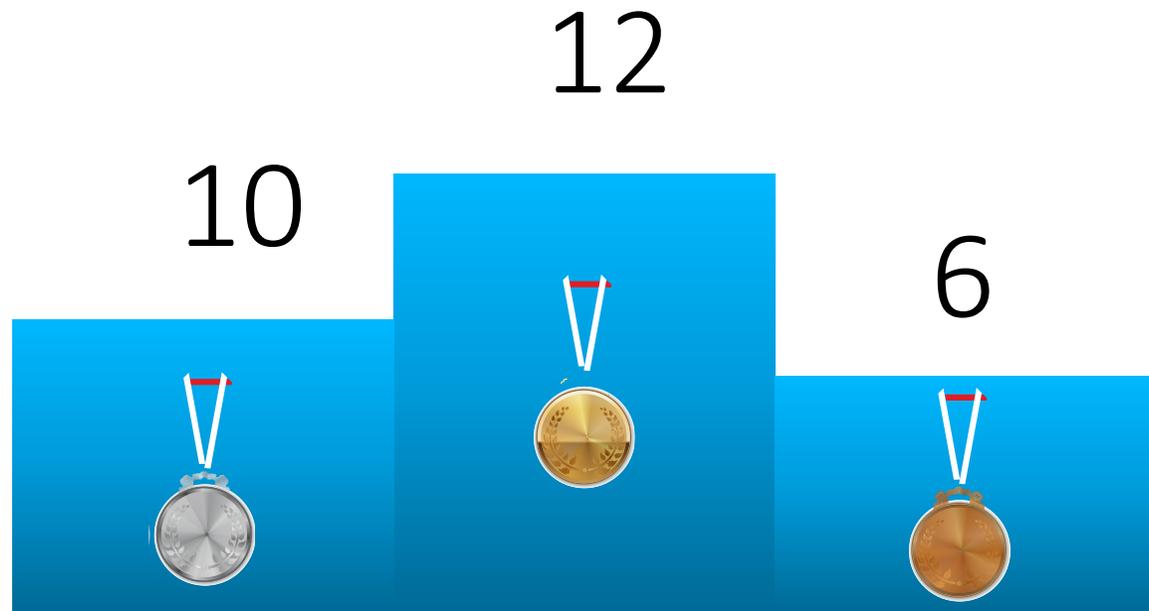


Musik





**Wir sind einer der
besten Arbeitgeber**



2007

Phoenix Contact erhält Deutschen Arbeitgeberpreis

10 000 Euro für das Ausbildungskonzept der Juniorfirma



2016

Phoenix Contact ist Arbeitgeber des Jahres

Auszeichnung am Abend feierlich überreicht



2019

Einer der besten Arbeitgeber Europas

Weitere Auszeichnung für Phoenix Contact

VON HANS-ULRICH KILIAN

BAD PYRMONT. Die Organisation „Great Place to Work“ hat das Unternehmen Phoenix Contact jetzt auch als einen der besten Arbeitgeber in Europa ausgezeichnet.

Insgesamt beteiligten sich 1,6 Millionen Beschäftigte aus 2800 Unternehmen aller Größen und Branchen an dem Befragungsprozess. Dabei bewerteten die Mitarbeiter Themen wie Unternehmenskultur, Vertrauen, Führung, Innovation und Mitarbeiterbeteiligung. Die Auszeichnung „Best Multinational Workplaces in Europe 2018“ nahm Personalchef Klaus Lütkemeyer, Leiter Human Resources Management, in Athen entgegen.





PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG ✓
als Arbeitgeber

4,1 ★★★★★
kununu Score
678 Bewertungen

82%
Weiterempfehlung
Letzte 2 Jahre

- Übersicht
- Bewertungen (678)
- Gehälter (346)
- Firmenkultur (126)
- Fragen
- Jobs (372)
- News

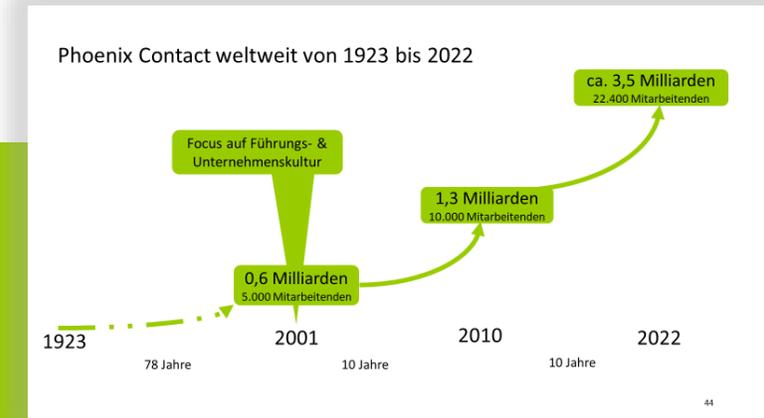
Mitarbeiterzufriedenheit

- ▼ Karriere & Gehalt **4,1** ★★★★★
- ▼ Unternehmenskultur **4,0** ★★★★★
- ▼ Arbeitsumgebung **4,3** ★★★★★
- ▼ Vielfalt **4,3** ★★★★★

Seit 2008 haben 678 Mitarbeiter und Bewerber diesen Arbeitgeber mit durchschnittlich 4,1 Punkten bewertet. Dieser Wert ist höher als der Durchschnitt der Branche [Elektro/Elektronik](#) (3,4 Punkte).
[Alle 678 Bewertungen entdecken](#)

Messbare Ergebnisse einer exzellenten Unternehmenskultur

- Leistungsfähigere Mitarbeitende
- Gewinnen von qualifizierten Mitarbeitenden
- Binden von qualifizierten Mitarbeitenden



1. 2019 konnten die deutschen Unternehmen nur 74 % des Personalbedarfs gewinnen – da Phoenix Contact zu den besten Arbeitgebern gehört, konnten wir **95 %** abdecken.
(Arbeitgeber Metall+Elektro 2019)

2. Fluktuation deutschlandweit 10,8 % - Phoenix Contact **1,0 %**
(Gartner Benchmarking Database 2019)



**Die Zukunft hat viele Namen:
Für Schwache ist sie das Unerreichbare,
für die Furchtsamen das Unbekannte,
für die Mutigen die Chance.**

Victor Hugo

